

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Andreas Grutzeck und Dennis Gladiator (CDU) vom 16.11.20

### und Antwort des Senats

**Betr.:** Damit die Integration gelingt – „Flüchtlingsmonitoring“ Oktober 2020

**Einleitung für die Fragen:**

*Auch wenn die Zahl der monatlich neu nach Hamburg kommenden Flüchtlinge im Vergleich zum Herbst/Winter des Jahres 2015 massiv zurückgegangen ist, so sind es monatlich noch mehrere Hundert Personen, die untergebracht werden müssen. Während die Unterbringung inzwischen in geregelten Bahnen verläuft, tut sich der Senat allerdings bei der Integration der Bleibeberechtigten und der Rückführung der Personen ohne Aufenthaltsstatus noch schwer. Um rechtzeitig Fehlentwicklungen ausmachen zu können, ist es notwendig, regelmäßig die wichtigsten Kennzahlen zu diesen Themenfeldern abzufragen.*

*Wir fragen den Senat:*

**Frage 1:** *Wie viele Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und mit welchem aufenthaltsrechtlichen Status gab es mit Stand Ende Oktober 2020 jeweils in Hamburg? Bitte auch die Herkunftsländer der ausreisepflichtigen Flüchtlinge mit und ohne Duldung darstellen. Bei wie vielen davon besteht Unterbringungsbedarf?*

**Antwort zu Frage 1:**

Die statistischen Angaben für den Monat Oktober sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 1: Gesamtübersicht

Rechtsgrundlage	Gesamt	Summe
Aufenthaltserlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen		34.633
nach § 22 Satz 1 AufenthG	7	
nach § 22 Satz 2 AufenthG	129	
nach § 23 Abs. 1 AufenthG	986	
nach § 23 Abs. 2 AufenthG	476	
nach § 23 Abs. 4 AufenthG	116	
nach § 23a AufenthG	148	
nach § 24 AufenthG	2	
nach § 25 Abs. 1 AufenthG	438	
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft zuerkannt)	15.391	
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (subsidiärer Schutz gewährt)	4.464	
nach § 25 Abs. 3 AufenthG (Abschiebungshindernis)	6.893	
nach § 25 Abs. 4 Satz 1 AufenthG	989	
nach § 25 Abs. 4 Satz 2 AufenthG	422	
nach § 25 Abs. 4b AufenthG	2	
nach § 25 Abs. 5 AufenthG	3.245	

Rechtsgrundlage	Gesamt	Summe
nach § 25a Abs. 1 AufenthG	389	
nach § 25a Abs. 2 Satz 1 AufenthG	13	
nach § 25a Abs. 2 Satz 2 AufenthG	7	
nach § 25a Abs. 2 Satz 5 AufenthG	1	
nach § 25b Abs. 1 Satz 1 AufenthG	386	
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Ehegatte/Lebenspartner)	24	
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Minderjähriges Kind)	105	
Niederlassungserlaubnis		8.899 <sup>1)</sup>
nach § 23 Abs. 2 AufenthG (besondere Fälle)	1.886 <sup>2)</sup>	
nach § 23 Abs. 4 AufenthG (Resettlement) NE	11	
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	1.307	
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 5 Jahren)	1.030	
nach § 26 Abs. 3 Satz 3 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	769	
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i. V. m. Satz 1 AufenthG (Resettlement nach 5 Jahren)	59	
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i. V. m. Satz 3 AufenthG (Resettlement nach 3 Jahren)	23	
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 5 Jahren)	1.077	
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 7 Jahren)	2.736	
Aufenthaltsgestattung		5.559
Aussetzung der Abschiebung (Duldung)		6.553
Summe der Flüchtlinge		55.644 <sup>3)</sup>

1) In der Vorgängeranfrage Drs. 22/1801 ist es zu einem Übertragungsfehler gekommen. Die Gesamtzahl für die Niederlassungserlaubnisse mit Stand 30. September 2020 betrug 8.843.

2) Die Gesamtzahl für Niederlassungserlaubnisse gemäß § 23 Absatz 2 (besondere Fälle) mit Stand 30. September 2020 betrug 1.888.

3) Die Summe der Flüchtlinge mit Stand 30. September 2020 betrug 55.208.

Die Personen, die aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 2

Herkunftsland	Zahl der Personen
Syrien	10.106
Afghanistan	10.095
Eritrea	2.019
Iran	2.010
Irak	1.987
Russische Föderation	998
Ghana	688
Somalia	613
Türkei	555
Serbien	535

Die Personen, die eine Niederlassungserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 3

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.658
Russische Föderation	1.033
Iran	941
Türkei	689
Syrien	527

Herkunftsland	Zahl der Personen
Bosnien und Herzegowina	447
Serbien	292
Kosovo	234
Togo	186
Irak	168

Die Personen, die eine Aufenthaltsgestattung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 4

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.585
Iran	955
Irak	733
Syrien	528
Türkei	298
Russische Föderation	205
Somalia	169
Nicaragua	166
Eritrea	81
Albanien	63

Die ausreisepflichtigen Personen, die eine Duldung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 5

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	969
Russische Föderation	597
Irak	545
Ghana	484
Iran	382
Ägypten	341
Serbien	317
Montenegro	222
Türkei	217
Nordmazedonien	193

Die als ausreisepflichtig erfassten Personen, die nicht im Besitz einer gültigen Duldung sind, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 6

Herkunftsland	Zahl der Personen
Polen	306
Rumänien	193
Afghanistan	188
Nordmazedonien	157
Albanien	156
Türkei	131
Serbien	130
Bulgarien	106
Ghana	106
Iran	103

(Quelle: Ausländerzentralregister (AZR), Stand zum 31.10.20)

**Frage 2:** *Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern kamen im Oktober 2020 neu nach Hamburg? Wie viele dieser Personen aus welchen Herkunftsländern verblieben in Hamburg?*

**Antwort zu Frage 2:**

Im Oktober 2020 suchten 594 Menschen in Hamburg Schutz. 407 Personen wurden nach den §§ 45, 46 Asylgesetz (AsylG) und § 15a Aufenthaltsgesetz (AufenthG) Hamburg zugewiesen. Die Hauptherkunftsländer der Personen, für die eine Verteilungsentscheidung getroffen wurde, sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 7

Herkunftsstaat	Verteilungsentscheidungen gesamt	davon Hamburg zugewiesen
Afghanistan	144	101
Syrien	65	44
Albanien	45	45
Ghana	42	37
Iran	37	23
Irak	32	21
Türkei	28	20
Georgien	21	5
Somalia	15	9
Serbien	14	8

**Frage 3:** *Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern stellten im Oktober 2020 in Hamburg einen Asylantrag?*

**Antwort zu Frage 3:**

Die in Hamburg gestellten Asylanträge sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 8

Herkunftsstaaten Hamburg Oktober 2020	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erst- anträge	davon Folge- anträge
Albanien	3	3	0
Montenegro	1	0	1
Russische Föderation	2	2	0
Türkei	5	5	0
Europa	11	10	1
Algerien	5	5	0
Eritrea	5	5	0
Nigeria	1	1	0
Ghana	3	3	0
Libyen	1	1	0
Marokko	1	1	0
Guinea	1	1	0
Somalia	9	8	1
Togo	1	1	0
Afrika	27	26	1
Armenien	1	1	0
Afghanistan	72	68	4
Georgien	1	1	0
Irak	23	23	0
Iran	19	15	4
Tadschikistan	1	0	1
Syrien	83	79	4
Asien	200	187	13
Staatenlos	5	5	0

Herkunftsstaaten Hamburg Oktober 2020	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erst- anträge	davon Folge- anträge
Ungeklärt	7	6	1
Unbekannt	12	11	1
Herkunftsländer gesamt	250	234	16

(Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Stand: 31.10.2020)

**Frage 4:** *Wie viele Asylverfahren wurden im Oktober 2020 mit jeweils welchem Ergebnis beschieden?*

**Antwort zu Frage 4:**

Im Oktober 2020 wurden 166 Asylverfahren beschieden. Die Ergebnisse sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 9

Entscheidung	Anzahl
Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16a GG und Familienasyl)	0
Anerkennungen als Flüchtling gemäß § 3 Abs. 1 AsylG	38
Gewährung von subsidiärem Schutz gemäß § 4 Abs. 1 AsylG	11
Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 und 7 Aufenthaltsgesetz	19
Ablehnungen	44
Sonstige Verfahrenserledigungen (zum Beispiel Rücknahmen)	54

(Quelle: BAMF, Stand: 31.10.2020)

**Frage 5:** *Wie war die Gesamtschutzquote im Oktober 2020?*

**Antwort zu Frage 5:**

Die Gesamtschutzquote, also der Anteil von Personen, die als Asylberechtigte oder Flüchtling anerkannt wurden, denen subsidiärer Schutz gewährt oder ein Abschiebungsverbot festgestellt wurde, an der Gesamtzahl der Verfahrenserledigungen, betrug im Oktober 2020 40,96 Prozent.

**Frage 6:** *Wie viele Monate betrug die durchschnittliche Asylverfahrensdauer in Hamburg im Oktober 2020? Und wie viele Altfälle gibt es aktuell noch?*

**Antwort zu Frage 6:**

Nach einem Bericht des BAMF („Ausgabe: Oktober 2020“) wird die Verfahrensdauer für Jahresverfahren (Antragstellung in den vergangenen zwölf Monaten) mit 3,4 Monaten, die für Gesamtverfahren mit 7,9 Monaten angegeben.

In dem Bericht des BAMF werden für Hamburg insgesamt 1.264 anhängige Asylverfahren ausgewiesen, davon 1.177 aufgrund von Erstanträgen, 87 aufgrund von Folgeanträgen. Eine Unterscheidung in Alt- und Neufälle erfolgt nicht.

**Frage 7:** *Wie viele Anträge auf Familienzusammenführung von Flüchtlingen wurden im Oktober 2020 gestellt?*

**Antwort zu Frage 7:**

Im Oktober 2020 gingen beim Einreisesachgebiet des Einwohner-Zentralamts insgesamt 252 Visa-Anträge auf Familienzusammenführung ein, die nach §§ 31 fortfolgende AufenthV der individuellen Zustimmung der Hamburger Ausländerbehörde bedürfen. Die Zahl der bei den deutschen Auslandsvertretungen insgesamt gestellten Anträge auf Familienzusammenführung ist nicht bekannt. Das Auswärtige Amt hat mitgeteilt, die Zahl der auf Hamburg entfallenden Anträge auf Familienzusammenführung zu Flüchtlingen nicht ermitteln zu können.

**Frage 8:** *Wie viele Personen waren im Oktober 2020 in den Einrichtungen der Erstaufnahme (EA)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 8:**

Die Belegungszahlen in den EAs sowie im Ankunftszentrum Rahlstedt sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 10

Standort EA und Ankunftszentrum	Belegung 30.10.2020
Bargkoppelstieg 10 bis 14 (Zentrale Erstaufnahme)	208
Bargkoppelweg 66a (Zentrale Erstaufnahme)	22
Kaltenkirchener Straße	66
Harburger Poststraße	183
Sportallee	148
Neuer Höltigbaum	238
Gesamt	865

(Quelle: Einwohner-Zentralamt/Quartiersmanagement QMM)

**Frage 9:** *Wie viele Personen waren im Oktober 2020 in der Folgeunterbringung (hier mit Ausweisung wohnungsloser, wohnberechtigter und nicht wohnberechtigter Zuwanderer)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 9:**

Zur Belegung der Standorte der öffentlich-rechtlichen Unterbringung von Zuwanderern und Wohnungslosen siehe Anlage 1.

**Frage 10:** *Wie viele Personen waren im Oktober 2020 in den Einrichtungen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge jeweils untergebracht? Bitte auch nach einzelnen Unterkünften aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 10:**

Die Anzahl der Personen, die im Oktober 2020 in Einrichtungen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge untergebracht waren, ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 11

Einrichtungen	Anzahl
Kinder- und Jugendnotdienst	7
KJND – Mädchenhaus	k. A. <sup>1)</sup>
Clearingstelle EVE	24
Freie Träger, andere Orte	k. A.
Einrichtungen des LEB	7
Gesamtergebnis	47

Quelle: Landesbetrieb Erziehung und Beratung (LEB)

<sup>1)</sup> Soweit keine Angaben gemacht wurden, war die Beantwortung aus Gründen des Sozialdatenschutzes gemäß §§ 35 SGB I, 61 ff. SGB VIII und 67 ff. SGB X nicht zulässig. Bei statistischen Werten, die nur eine sehr geringe Anzahl an Personen betreffen (kleiner als vier), ist von einer Identifizierbarkeit der Personen auszugehen, sodass es sich dann um personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO beziehungsweise um Sozialdaten (vergleiche § 35 SGB I, § 67 Absatz 2 Satz 1 SGB X) handelt.

**Frage 11:** *Wie viele Bewohner von EAs in Hamburg waren im Oktober 2020 bereits über den gesetzlich genehmigten Zeitraum von sechs Monaten hinaus dort untergebracht? Wie viele davon stammen aus sicheren Herkunftsstaaten?*

**Frage 12:** *Wie viele Personen erhielten im Oktober 2020 Leistungen nach AsylbLG?*

**Antwort zu Fragen 11 und 12:**

Siehe <https://www.hamburg.de/sfa-lagebild/12158510/lagebild-aktuell/>.

**Frage 13:** *Zu-/Abfluss Erst- und Folgeunterkünfte: Wie viele Personen zogen im Oktober 2020 neu in eine EA, wie viele zogen aus, wie viele siedelten in Folgeunterkünfte um und wie viele zogen hier wieder aus? Wie viele wurden neu in regulären Wohnungen untergebracht?*

**Antwort zu Frage 13:**

Nach Auswertung von f & w fördern und wohnen AöR wurden 138 Personen im Oktober 2020 in einer EA aufgenommen. 81 Personen verließen im gleichen Zeitraum die EA, davon wechselten 60 Personen in eine öffentlich-rechtliche Unterbringung (örU). Außerdem wurden 221 Wohnungslose im Oktober 2020 in die örU aufgenommen. Im gleichen Zeitraum haben 596 Personen (Zuwanderer) und 228 Personen (Wohnungslose) die öffentlich-rechtliche Unterbringung verlassen. Im Oktober 2020 wurden 430 Personen (Zuwanderer) und 66 Personen (Wohnungslose) mit Wohnraum versorgt.

**Frage 14:** *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern kamen im Oktober 2020 neu nach Hamburg?*

**Frage 15:** *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und UMA als Volljährige in Hilfen für junge Volljährige nach dem SGB VIII gab es mit Stand Ende Oktober 2020 in Hamburg?*

**Antwort zu Fragen 14 und 15:**

Siehe Anlage 2.

**Frage 16:** *Im Jahr 2015 wurden 2.160 Rückführungen durchgeführt, im Jahr 2016 waren es 3.062, im Jahr 2017 nur noch 1.211, im Jahr 2018 1.076 und im Jahr 2019 1.212 Rückführungen. Wie viele vorbereitete, vollzogene und gescheiterte Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen gab es im Oktober 2020? Welche Gründe führten jeweils zum Scheitern?*

**Antwort zu Frage 16:**

Im Oktober 2020 wurden 91 Rückführungen vorbereitet. Davon konnten 75 Rückführungen vollzogen werden. 16 vorbereitete Rückführungen konnten aufgrund folgender Abschiebehindernisse nicht vollzogen werden:

Tabelle 12

Grund für Nichtvollzug der Rückführung	Zahl der Personen
nicht angetroffen	8
sonstige Gründe	8

**Frage 17:** *Wie viele Personen waren im Oktober 2020 ausreisepflichtig ohne Duldung?*

**Antwort zu Frage 17:**

Im Oktober 2020 weist das AZR 2.818 Personen als ausreisepflichtig ohne Duldung für Hamburg aus, wovon 811 Personen aus EU-Mitgliedstaaten kommen.

Die Personen ohne Duldung aus EU-Mitgliedstaaten enthalten unter anderem Altfälle vor dem EU-Beitritt (und damit freizügigkeitsberechtigten Personen), deren Fehlerfassung im AZR bislang nicht bereinigt wurde. Auch handelt es sich um Personen, die sich in Haft befinden, sowie um Personen, die verspätet oder gar nicht zur Duldungsverlängerung vorsprechen, denen die EU-Freizügigkeit jedoch gemäß § 5 Absatz 4 Freizügigkeitsgesetz/EU aberkannt wurde.

Trotz des Begriffes „ausreisepflichtig“ verbindet sich hiermit nicht automatisch die Möglichkeit, den Aufenthalt auch tatsächlich zu beenden, zum Beispiel bei fehlenden Reisedokumenten.

**Frage 18:** *Wie viele Personen befanden sich im Oktober 2020 insgesamt in Abschiebehaft? Wie viele davon jeweils an welchem Standort?*

**Antwort zu Frage 18:**

Im Oktober 2020 befanden sich insgesamt 17 Personen in Abschiebungshaft, davon war eine Person in der JVA Langenhagen, alle anderen Personen in der Rückführungseinrichtung Hamburg untergebracht.

**Frage 19:** *Wie viele Personen aus Abschiebehaft wurden im Oktober 2020 in jeweils welches Land abgeschoben? Wie viele Personen wurden aus welchen anderen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen?*

**Antwort zu Frage 19:**

Es wurden im Oktober 2020 insgesamt elf Personen aus Abschiebehaft abgeschoben, davon jeweils zwei Personen nach Albanien, Georgien und Polen sowie jeweils eine Person nach Italien, in die Niederlande, nach Nordmazedonien, Schweden und Serbien.

Zwei Personen wurde aus anderen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen.

**Frage 20:** *Wie viele Personen befanden sich im Oktober 2020 in Ausreisegewahrsam und aus welchen Herkunftsländern stammen sie?*

**Antwort zu Frage 20:**

Im Oktober 2020 befanden sich zwei Personen in Ausreisegewahrsam, beide mit serbischer Staatsangehörigkeit.

**Frage 21:** *Aus wie vielen Mitarbeitern beziehungsweise Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besteht die Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA)?*

**Antwort zu Frage 21:**

Die Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA) besteht aus 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (13,4 VZÄ).

**Frage 22:** *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ in der Ausländerbehörde waren im Oktober 2020 mit Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen befasst?*

**Antwort zu Frage 22:**

Das Referat E 34 (Rückführungen) bestand am 31. Oktober 2020 aus 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 32,00 VZÄ.

Das Referat E 35 (Rückführungseinrichtung) bestand am 31. Oktober 2020 aus 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 17,00 VZÄ.

Das Referat E 32 (Aufenthalt von Asylbewerbern und Flüchtlingen), das auch für die Vorbereitung der Rückführungen und freiwilligen Ausreisen zuständig ist, umfasste 115 Beschäftigte mit 102,00 VZÄ.



**Frage 23:** *Wie viele Asylsachen gingen im Oktober 2020 beim Verwaltungsgericht ein? Bitte nach Klagen und Rechtsschutzverfahren unterscheiden. Wie viele Verfahren wurden im Oktober 2020 erledigt?*

**Antwort zu Frage 23:**

Im Oktober 2020 sind beim Verwaltungsgericht Hamburg 86 Klagen und 44 Eilverfahren in Asylsachen eingegangen. Im selben Zeitraum sind dort 193 Klagen und 50 Eilverfahren in Asylsachen erledigt worden.

**Frage 24:** *Wie viele Asylsachen gingen im Oktober 2020 beim Oberverwaltungsgericht ein und wie viele wurden erledigt?*

**Antwort zu Frage 24:**

Beim Hamburgischen Oberverwaltungsgericht sind im Oktober 2020 insgesamt 21 Verfahren in Asylsachen eingegangen. In diesem Zeitraum wurden 15 Verfahren in Asylsachen erledigt.

**Frage 25:** *Wie viele Monate betrug im 3. Quartal 2020 jeweils die durchschnittliche Verfahrensdauer von Klagen und Rechtsschutzverfahren vor dem Verwaltungsgericht sowie von Berufungen vor dem Oberverwaltungsgericht in Asylsachen?*

**Antwort zu Frage 25:**

Siehe Drs. 22/1801.

**Frage 26:** *Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Projekt W.I.R beschäftigt?*

**Antwort zu Frage 26:**

Die Zahl der beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beträgt 63 (52,20 Vollzeit-äquivalente; Stand Oktober 2020), davon arbeiten 17 Personen (11,4 Vollzeitäquivalente) vorrangig in den Dependancen in Harburg und Bergedorf.

**Frage 27:** *Von Februar 2015 bis Februar 2017 hat W.I.R rund 5.000 Personen bezüglich ihrer Qualifikation registriert. Im Jahr 2018 waren es 793, im Jahr 2019 979. Wie viele waren es bisher im Jahr 2020 insgesamt?*

**Antwort zu Frage 27:**

Seit dem 1. Januar 2020 (bis einschließlich der 44. Kalenderwoche) wurden insgesamt 250 Personen mit ihren Qualifikationen erfasst. Im Oktober 2020 (41. bis 44. Kalenderwoche) wurden 22 Personen mit ihren Qualifikationen erfasst.

**Frage 28:** *Wie viele dieser Personen werden derzeit bei W.I.R und wie viele beim Jobcenter und bei der Arbeitsagentur aktiv betreut?*

**Antwort zu Frage 28:**

Jobcenter und BA verzeichneten mit Stand 44. Kalenderwoche insgesamt 1.213 Kundinnen und Kunden im Betreuungsbestand. Bei den kommunalen Dienstleistern im W.I.R waren mit Stand 44. Kalenderwoche insgesamt 2.270 Kundinnen und Kunden in der Betreuung.

**Frage 29:** *Wie viele Flüchtlinge sind derzeit insgesamt im Programm AvM-Dual? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?*

**Antwort zu Frage 29:**

Zum Stichtag 16. November 2020 befanden sich 1.133 Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung für Migrantinnen und Migranten (AvM-Dual), davon 793 Männer und 340 Frauen.

**Frage 30:** *Wie viele der in Hamburg lebenden Flüchtlingskinder sind im Kita-Alter?*

**Antwort zu Frage 30:**

Zum Stichtag 31. Oktober 2020 lebten in Erstaufnahmeeinrichtungen 105 Kinder im Alter von null bis fünf Jahren und in den Unterkünften der öffentlich-rechtlichen Unterbringung 4.293 Kinder im Alter von null bis fünf Jahren. Hierbei handelt es sich – mit Ausnahme der Erstaufnahmeeinrichtungen – um Kinder von Zuwanderern und Wohnungslosen. Eine Differenzierung zwischen den Kindern beider Personengruppen ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich. Es handelt sich aber ganz überwiegend um Kinder mit einem Migrations- beziehungsweise Flüchtlingshintergrund.

**Frage 31:** *Wie viele Flüchtlingskinder besuchten mit Stand Ende Oktober 2020 eine Kita beziehungsweise Krippe?*

**Antwort zu Frage 31:**

Circa 1.758 Kinder besuchten zum Stand Ende Mai 2020 eine Kindertageseinrichtung. Verlässliche aktuellere Daten liegen nicht vor, da die Kita-Gutscheine von den Kita-Trägern erst sukzessive nach dem Beginn der Betreuung bei der zuständigen Behörde in Rechnung gestellt werden.

Bei den ausgewiesenen Daten handelt es sich um bei der Sozialbehörde erfasste Kita-Gutscheine, die aufgrund ihrer Wohnadresse den Kindern aus Folgeunterkünften und Erstaufnahmeeinrichtungen zuzuordnen sind. Dabei wird nicht zwischen Kindern mit Zuwanderungs- beziehungsweise Fluchthintergrund und Wohnungslosen unterschieden. Es ist allerdings zu einem ganz überwiegenden Anteil von Kindern mit Fluchtbeziehungsweise Zuwanderungshintergrund auszugehen.

**Frage 32:** *Wie viele schulpflichtige Flüchtlinge besuchen aktuell Lerngruppen in Erstaufnahmeeinrichtungen? Bitte pro Erstaufnahmeeinrichtung darstellen.*

**Antwort zu Frage 32:**

Mit Stand vom 21. Oktober 2020 wurden insgesamt 37 schulpflichtige Flüchtlinge in Lerngruppen der Erstaufnahmeeinrichtungen unterrichtet:

Tabelle 13

Erstaufnahmeeinrichtung	Anzahl der Schülerinnen und Schüler in Lerngruppen insgesamt
Kaltenkirchener Straße	8
Harburger Poststraße	20
Sportallee	9

Quelle: Daten der für Bildung zuständigen Behörde

**Frage 33:** *Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit insgesamt Basis- und IV-Klassen? Wie viele Basis- und IV-Klassen mit jeweils wie vielen Schülerinnen und Schülern waren im Oktober 2020 an jeweils welcher Schule eingerichtet? Wo wurden Klassen geschlossen beziehungsweise neu eingerichtet?*

**Antwort zu Frage 33:**

Mit Stand vom 21. Oktober 2020 haben 246 Schülerinnen und Schüler 26 Basisklassen und 1.598 Schülerinnen und Schüler 134 Internationale Vorbereitungsklassen (IVK) besucht. Im Oktober 2020 wurden sechs Klassen geschlossen und keine IVK oder Basisklasse neu eingerichtet. Im Übrigen siehe Anlage 3.

Untergebrachte Personen in der öffentlich-rechtlichen Unterbringung  
Von Zuwanderern und Wohnungslosen  
(Stand 31.10.2020)

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
<b>GB Unterkunft und Orientierung (WUK)</b>				
<b>Altona I</b>				
W601 Notkestraße	96	94	0	2
W619 Luruper Hauptstraße (im Belegungsabbau)	190	2	126	62
W625 Kroonhorst	265	124	89	52
W703 Björnsonweg	175	2	69	104
W714 Holmbrook	189	23	83	83
W743 Pavillondorf Sieversstücken	601	264	151	186
W765 Hagendeel	513	41	153	319
W787 Alsenstraße	72	38	19	15
W835 Blomkamp	411	67	192	152
Summe	2512	655	882	975
<b>Altona II</b>				
W711 August-Kirch-Straße	418	79	172	167
W775 Holstenkamp	147	36	59	52
W807 Notkestraße	536	71	266	199
W824 Sibeliusstraße	213	26	42	145
W869 Albert - Einstein - Ring	241	4	93	144
W927 Max-Brauer-Allee	11	0	6	5
Summe	1566	216	638	712
<b>Bergedorf</b>				
W611 Achterdwers	131	129	1	1
W627 Ladenbeker Furtweg	189	66	58	65
W654 Binnenfeldredder	236	5	95	136
W727 Brookkehre	367	141	115	111
W732 Pavillondorf Curslack I	551	148	228	175
W738 Curslack II	299	127	35	137
W748 Sandwisch	75	41	16	18
W806 Kurt-A.Körper-Chaussee	35	1	4	30
W828 Rahel-Varnhagen-Weg	252	50	134	68
W840 Sülzbrack	191	0	115	76
Summe	2326	708	801	817
<b>Eimsbüttel</b>				
W602 Langeloh-Hof	26	25	0	1
W612 Bornmoor	139	136	2	1
W622 Wegenkamp	67	44	3	20
W664 Kieler Straße	332	29	39	264
W712 Sophienterrasse	128	2**	76	50
W726 Pinneberger Straße	135	10	30	95
W736 Am Dänenstein	346	221	17	108

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
W804 Lohkoppelweg	25	0	12	13
W862 Große Bahnstraße	157	23**	6	128
W903 Hornackredder	8	7	0	1
Summe	1363	497	185	681
<b>Harburg</b>				
W610 Rotbergfeld	245	0	62	183
W617 Neuenfelder Fährdeich	186	0	71	115
W700 Wetternstraße	201	54	57	90
W728 Am Radeland	150	42	76	32
W734 Lewenwerder	309	46	126	137
W742 Am Aschenland (im Belegungsabbau)	192	53	94	45
W782 Winsener Straße	261	36	118	107
W788 Sinstorfer Kirchweg	240	2	161	77
W789 Cuxhavener Str.	162	41	84	37
W914 Osterbaum	5	0	0	5
W918 Stader Str. 106a	23	5	1	17
W982 Am Röhricht	557	0	279	278
Summe	2531	279	1129	1123
<b>Mitte I</b>				
W614 Helmuth-Hübener-Haus (Hütten)	90	88	2	0
W651 Kirchenpauerstraße	689	2	251	436
W718 Eiffestraße 48	267	91	118	58
W786 Wendenstraße	109	54	15	40
W805 Friesenstraße	432	2	201	229
W812 Hinrichsenstraße	98	17	52	29
Summe	1685	254	639	792
<b>Mitte II</b>				
W620 Billbrook	493	156	189	148
W626 Horner Geest	134	108	14	12
W767 Georg-Wilhelm-Straße	94	64	3	27
W771 Pavillondorf Mattkamp	325	40	84	201
W776 An der Hafensbahn (im Belegungsabbau)	121	28	48	45
W778 Billbrookdeich	110	110	0	0
W818 Am Veringhof	113	12	34	67
W839 Schlenzigstraße	257	7	129	121
W859 Oskar-Schlemmer-Straße	52	10**	3	39
W900 Billstieg	554	185	257	112
Summe	2253	720	761	772
<b>Nord I</b>				
W615 Hornkamp	80	71	1	8
W653 Maienweg	189	13	77	99
W658 Paul-Stritter-Weg	39	0	10	29
W701 Langenhorner Chaussee	76	1	38	37
W715 Eschenweg	205	73	56	76
W745 Alsterberg	221	95	75	51

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
W755 Jugendpark Langenhorn	329	127	82	120
W774 Erdkampsweg	83	14	30	39
W827 Fibigerstraße	216	3	166	47
W849 Große Horst	425	0	155	270
Summe	1863	397	690	776
<b>Nord II</b>				
W649 Averhoffstraße	297	2	116	179
W657 Papenreye	345	64	75	206
W675 Krausestraße	30	1	11	18
W676 Loogestraße	59	0	18	41
W704 Freiligrathstraße	251	28	134	89
W707 Holsteinischer Kamp	88	37	15	36
W733 Pavillondorf Tessenowweg	396	200	61	135
W801 Heinrich-Hertz-Straße	99	10	48	41
W820 Opitzstraße	290	32	194	64
Summe	1855	374	672	809
<b>Wandsbek I</b>				
W613 Bargtheider Straße	133	126	1	6
W618 Jenfelder Au	139	15	22	102
W623 Großlohe	158	80	44	34
W648 Sieker Landstraße 11	45	0	23	22
W668 Eulenkrugstraße	226	6	46	174
W735 Pavillondorf Waldweg	131	51	25	55
W752 Rahlstedter Straße	125	35	64	26
W785 Meilerstraße	337	18	194	125
W817 Sieker Landstraße 61	257	30	86	141
W819 Grunewaldstraße	412	78	172	162
W830 Anneliese-Tuchel-Weg	96	94	2	0
W858 Richard-Remé-Haus	27	1**	1	25
Summe	2086	534	680	872
<b>Wandsbek II</b>				
W723 Volksdorfer Grenzweg	149	37	68	44
W737 Pavillondorf Steilshooper Allee	190	72	55	63
W740 Pavillondorf Poppenbüttler Weg	302	277	9	16
W749 Litzowstraße	114	40	17	57
W750 Lademannbogen	149	39	36	74
W751 Bahngärten	115	80	7	28
W825 Duvenstedter Damm	226	41	121	64
W834 Rodenkamp Straße	323	0	118	205
W841 Am Stadtrand	671	16**	443	212
W861 Walddörferstraße	276	0	88	188
W909 Kirchhofswiete	38	0	21	17
Summe	2553	602	983	968
W677 JEP Hinrichsenstraße	13	13	0	0
W678 JEP Nöldekestraße	37	37	0	0
W679 JEP Am Dänenstein	20	20	0	0

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
Summe Unterkunft und Orientierung (WUK)	22663	5306	8060	9297
<b>GB Aufnahme und Perspektive (UPW)</b>				
<b>UPW Altona</b>				
W646 UPW Suurheid	300	0	274	26
Summe	300	0	274	26
<b>UPW Bergedorf</b>				
W867 UPW Am Gleisdreieck	1373	0	1131	242
Summe	1373	0	1131	242
<b>UPW Eimsbüttel</b>				
W641 UPW Duvenacker	241	0	206	35
W642 UPW Oliver-Liße-Straße	302	0	286	16
Summe	543	0	492	51
<b>UPW Harburg</b>				
W652 UPW Plaggenmoor	215	0	195	20
Summe	215	0	195	20
<b>UPW Mitte / Nord</b>				
W640 UPW Flughafenstraße	553	0	540	13
W643 UPW Eiffestraße	694	0	631	63
W644 UPW Haferblöcken (im Belegungsaufbau)	804	0	699	105
Summe	2051	0	1870	181
<b>UPW Wandsbek</b>				
W645 UPW Butterbauernstieg	276	0	231	45
W842 UPW Ohlendiekshöhe	264	0	253	11
W857 UPW Raja-Ilinauk-Straße	689	0	657	32
W863 Elfsaal (keine UPW)	319	0	225	94
Summe	1548	0	1366	182
Summe Aufnahme und Perspektive (UPW)	6030	0	5328	702
<b>Gesamtsumme örU</b>	<b>28693</b>	<b>5306</b>	<b>13388</b>	<b>9999</b>

Quelle f &amp; w

\* Bei dieser Personengruppe ist aufgrund der Mitteilungen des BAMF in Kürze mit einem offiziellen Statuswechsel zu rechnen.

\*\* Diese Personen haben einen Flüchtlingshintergrund und wurden über den Bezirk in die örU vermittelt.

### 1. Neuzugänge unbegleiteter minderjähriger Ausländer nach Herkunftsländern

Im September 2020 kamen 54 unbegleitete minderjährige Ausländer aus folgenden Herkunftsländern nach Hamburg:

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	22	k.A.	k.A.
Marokko	7	k.A.	k.A.
Somalia	6		6
Syrien	k.A.	k.A.	5
Algerien	4		4
Guinea	k.A.	k.A.	k.A.
Kroatien	k.A.		k.A.
Libanon	k.A.	k.A.	k.A.
Gambia	k.A.		k.A.
Vietnam		k.A.	k.A.
<b>Gesamt</b>	<b>46</b>	<b>8</b>	<b>54</b>

Quelle: LEB

### 2. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Erstversorgung nach § 42 und § 42 a SGB VIII nach Herkunftsländern im September 2020

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	26	k.A.	k.A.
Somalia	4	k.A.	k.A.
Guinea	k.A.	k.A.	k.A.
Algerien	k.A.		k.A.
Libyen	k.A.		k.A.
Ägypten	k.A.		k.A.
Vietnam		k.A.	k.A.
Syrien		k.A.	k.A.
Marokko		k.A.	k.A.
Moldawien	k.A.		k.A.
Russische Föderation		k.A.	k.A.
Iran		k.A.	k.A.
<b>Gesamt</b>	<b>k.A.</b>	<b>k.A.</b>	<b>47</b>

Quelle: LEB

### 3. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Hilfen zur Erziehung nach § 27 und Volljährigenhilfe nach § 41, einschließlich BEF, nach Herkunftsländern im September 2020

Herkunftsland	minderjährig		volljährig		Summe
	m	w	m	w	
afghanisch	45	15	194	23	277
eritreisch	5		35	23	63
syrisch	k.A.	k.A.	55	k.A.	63
somalisch		k.A.	20	28	51
ägyptisch	6		34	k.A.	k.A.
guineisch	7	k.A.	23	k.A.	40
iranisch	7	4	9	4	24
albanisch	k.A.	k.A.	7	4	14
irakisch	4	k.A.	5	k.A.	13
gambisch	k.A.		7	k.A.	10
beninisch			k.A.	k.A.	k.A.
ghanaisch			k.A.	k.A.	k.A.
libysch	k.A.		k.A.		k.A.
marokkanisch	k.A.		k.A.		k.A.
serbisch	k.A.	k.A.		k.A.	k.A.
algerisch	k.A.		k.A.		k.A.
nigerianisch			k.A.	k.A.	k.A.
palästinensisch			k.A.		k.A.
kolumbianisch	k.A.				k.A.
sierra-leonisch			k.A.	k.A.	k.A.
vietnamesisch		k.A.		k.A.	k.A.
amerikanisch	k.A.				k.A.
aserbaidschanisch			k.A.		k.A.
äthiopisch				k.A.	k.A.
bosnisch-herzegowinisch	k.A.				k.A.
chinesisch			k.A.		k.A.
italienisch				k.A.	k.A.
kongolesisch (Demokratische Republik Kongo)	k.A.				k.A.
libanesisch			k.A.		k.A.
montenegrinisch				k.A.	k.A.
pakistanisch			k.A.		k.A.
sudanesisch			k.A.		k.A.
togoisch				k.A.	k.A.
tschechisch				k.A.	k.A.
türkisch	k.A.				k.A.
<b>Summe</b>	<b>93</b>	<b>32</b>	<b>410</b>	<b>111</b>	<b>646</b>

Stichtag 31.10.2020, Quelle: JUS-IT, DWH



Soweit keine Angaben gemacht wurden, war die Beantwortung aus Gründen des Sozialdatenschutzes gemäß §§ 35 SGB I, 61 ff. SGB VIII und 67 ff. SGB X nicht zulässig. Bei statistischen Werten, die nur eine sehr geringe Anzahl an Personen betreffen (kleiner als vier), ist von einer Identifizierbarkeit der Personen auszugehen, sodass es sich dann um personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO beziehungsweise um Sozialdaten (vergleiche § 35 SGB I, § 67 Absatz 2 Satz 1 SGB X) handelt.

<b>Schülerinnen und Schüler in Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen</b>		
<b>Schulname</b>	<b>Klassenart</b>	<b>Anzahl SuS in der Klasse*</b>
Stadtteilschule Altona	IVK	18
Stadtteilschule Altona	IVK	18
Gymnasium Allee	IVK	15
Stadtteilschule Bahrenfeld	Basisklasse	6
Grundschule Groß Flottbek	IVK	15
Grundschule Groß Flottbek	IVK	12
Marion Dönhoff Gymnasium	IVK	12
Stadtteilschule Flottbek	Basisklasse	8
Schule Iserbrook	IVK	9
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule	IVK	14
Schule Langbargheide	IVK	9
Grundschule Goosacker	Basisklasse	3
Christianeum	IVK	7
Stadtteilschule Rissen	IVK	10
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	13
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	15
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	12
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	13
Luisen-Gymnasium Bergedorf	IVK	13
Schule Mittlerer Landweg	IVK	4
Stadtteilschule Bergedorf	IVK	10
Stadtteilschule Lohbrügge	IVK	17
Grundschule Heidhorst	IVK	11
Grundschule Heidhorst	IVK	14
Gymnasium Bornbrook	IVK	13
Gymnasium Lohbrügge	Basisklasse	9
Gretel-Bergmann-Schule	Basisklasse	9
Clara-Grunwald-Schule	IVK	17
Gymnasium Allermöhe	IVK	15
Stadtteilschule Eidelstedt	IVK	13
Gymnasium Dörpsweg	Basisklasse	9
Gymnasium Dörpsweg	IVK	13
Gymnasium Dörpsweg	IVK	14
Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer	IVK	11
Schule Hinter der Lieth	IVK	9
Schule Moorflagen	Basisklasse	13
Schule Turmweg	IVK	11
Schule Brehmweg	IVK	6
Schule Molkenbuhrstraße	IVK	11
Stadtteilschule Stellingen	IVK	12
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	17
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	14
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	12
Schule Am Schleemer Park	IVK	6
Schule Am Schleemer Park	Basisklasse	13
Schule Am Schleemer Park	Basisklasse	14
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	10
Stadtteilschule Mümmelmannsberg	IVK	15
Stadtteilschule Öjendorf	Basisklasse	9
Schule Fuchsbergredder	IVK	8
Kurt-Körper-Gymnasium	IVK	10
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	13
Stadtteilschule Finkenwerder	Basisklasse	11
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	6
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	20
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	1

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse*
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	16
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	15
Louise Weiss Gymnasium	IVK	10
Louise Weiss Gymnasium	IVK	10
Louise Weiss Gymnasium	IVK	14
Louise Weiss Gymnasium	IVK	13
Stadtteilschule Horn	Basisklasse	9
Stadtteilschule Horn	IVK	16
Stadtteilschule Horn	IVK	1
Schule Präbenweg	IVK	6
Schule Beim Pachthof	IVK	13
Schule Stengelestraße	IVK	17
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	11
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	13
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	9
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	17
Heinrich-Wolgast-Schule	Basisklasse	10
Heinrich-Wolgast-Schule	IVK	10
Gymnasium Klosterschule	IVK	16
Gymnasium Klosterschule	IVK	17
Grundschule St.Pauli	IVK	8
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	18
Schule auf der Veddel	IVK	11
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	7
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	15
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	1
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	17
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	14
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	Basisklasse	4
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	16
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	13
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	13
Schule an der Burgweide	Basisklasse	8
Schule an der Burgweide	IVK	6
Schule an der Burgweide	IVK	5
Helmut-Schmidt-Gymnasium	IVK	11
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	18
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklasse	9
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	15
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklasse	13
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	16
Emil Krause Schule	IVK	11
Emil Krause Schule	IVK	17
Emil Krause Schule	IVK	1
Emil Krause Schule	IVK	17
Ilse-Löwenstein-Schule	IVK	7
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	13
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	14
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	16
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	1
Fritz-Schumacher-Schule	Basisklasse	3
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	17
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	20
Schule Eberhofweg	Basisklasse	8
Schule Eberhofweg	IVK	17
Grundschule Ballerstaedtweg	IVK	11
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	Basisklasse	11
Stadtteilschule Ehestorfer Weg	IVK	17

Schulname	Klassenart	Anzahl SuS in der Klasse*
Schule Dempwolffstraße	IVK	14
Georg-Kerschensteiner-Grundschule	IVK	9
Heisenberg-Gymnasium	IVK	11
Schule Maretstraße	IVK	14
Schule Maretstraße	Basisklasse	13
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	11
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	11
Immanuel-Kant-Gymnasium	IVK	11
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	6
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	15
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	16
Nils Stensen Gymnasium	IVK	10
Gymnasium Süderelbe	IVK	9
Gymnasium Süderelbe	IVK	11
Schule Scheeßeler Kehre	IVK	5
Lessing-Stadtteilschule	IVK	15
Lessing-Stadtteilschule	IVK	18
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	IVK	15
Stadtteilschule Bergstedt	IVK	11
Schule An der Seebek	Basisklasse	6
Schule An der Seebek	IVK	10
Stadtteilschule Bramfeld	IVK	14
Gymnasium Osterbek	Basisklasse	7
Gymnasium Osterbek	IVK	13
Schule Wielandstraße	Basisklasse	3
Schule Wielandstraße	IVK	10
Stadtteilschule Poppenbüttel	IVK	10
Otto-Hahn-Schule	IVK	16
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	IVK	10
Schule Kamminer Straße	Basisklasse	14
Schule Potsdamer Straße	IVK	18
Grund- und Stadtteilschule Altrahlstedt	IVK	17
Gymnasium Oldenfelde	IVK	11
Gymnasium Rahlstedt	IVK	17
Gymnasium Oberalster	IVK	9
Schule am See	IVK	16
Schule am See	IVK	1
Gyula Trebitsch Schule Tonndorf	Basisklasse	11
Schule Buckhorn	IVK	14
Schule am Eichtalpark	IVK	16
Schule am Eichtalpark	IVK	14
Matthias-Claudius-Gymnasium	IVK	15

\*Bei Klassengrößen über 18 Schülerinnen und Schülern handelt es sich um temporäre Überfrequenzen, die abgebaut werden.

Im Oktober 2020 geschlossene Klassen:

Schule Zollenspieker  
 Gymnasium Klosterschule  
 Schule Stengelmannstraße  
 Grundschule An der Haake  
 Stadtteilschule Süderelbe  
 Schule am See

Quelle: Behörde für Schule und Berufsbildung, Stand 31. Oktober 2020